



Meeting des
OpenStreetMap-Stammtisch Ulm und dem
Club Körperbehinderter und ihrer Freunde e.V.

Fazit Vorstellung openlayers

- kostenlose Software, mit der
 - man Karten machen kann, die man in Internetseiten integrieren kann
 - Gängige Hintergrundkarten sind einbindbar: google, bing, yahoo, OSM
 - die dB-Informationen des Clubs können leicht in verschiedenen „Folien“ überlagert werden, bei Klick auf Objekt werden Sachdaten angezeigt
so könnte man auch „qualitätsgeprüfte Infos“ von „nicht qualitätsgesrüfte Infos“ optisch unterscheiden

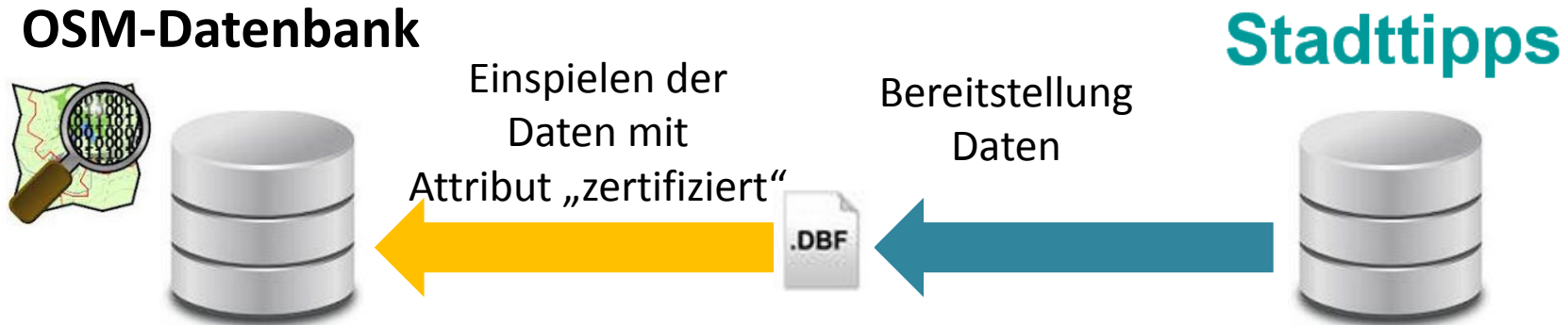
Bedenkenspeicher für das nächste Treffen

- Wer trifft die Entscheidung zur Freigabe von Daten des Clubs. Ist dies überhaupt möglich? Copyright? Wie sind Lizenzbedingungen?
- Wer schützt die Daten in OSM vor Veränderung (ein Schutz von Daten ist nicht möglich, aber alle Änderungen sind nachvollziehbar)
- Die Datenbestände entwickeln sich auseinander (OSM/Club)
- „unsere Nutzer sind nicht alle so IT-Affin in der Bedienung“, Openlayerskarten mit Info-Abfragen eine technische Hürde?

Ideenspeicher für das nächste Treffen

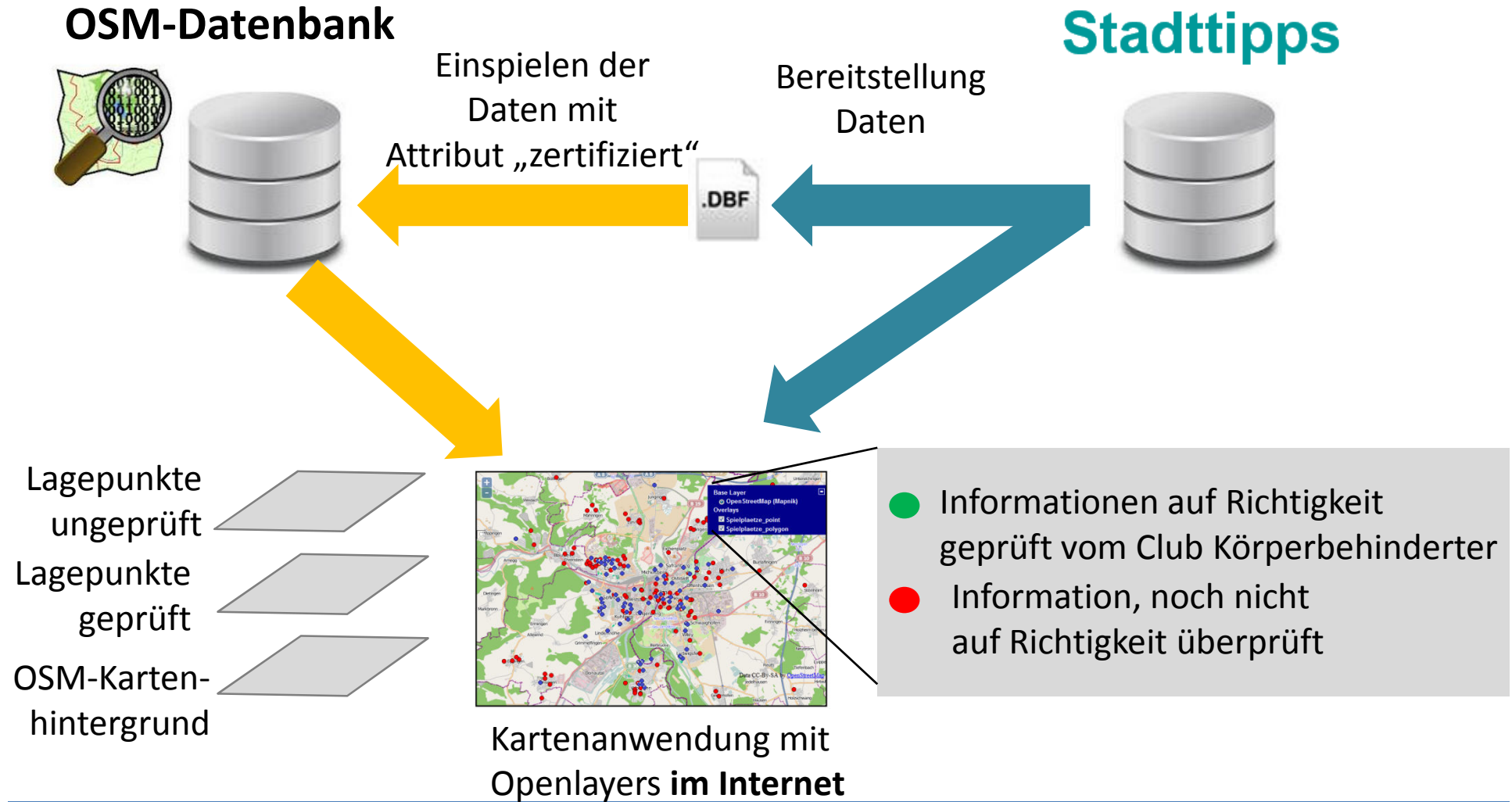
- Anlegen von Profilen, die dann z.B: für E-Rollis Filter auf Objekte setzen
- Anlegen benutzerspez. Profiles, mit dem individuelle Filter auf die dB gesetzt werden
- Thematische Bereitstellung von Kartenlayern über openlayers
- Karten für Garmingeräte
- Eingänge an Gebäude in der Lage zu verorten, wäre auch schön
- „open data“ – einen Stand ausspielen zumSelbst spielen
- „open data“ – eine Auswahl an Daten in OSM einspielen oder auf einer Teilmenge an Daten „spielen“
- Integration und zyklischer Abgleich der Daten in OSM
- Direkter Link von Objekten in OSM mit Direktlink zu Stadttipps-Detailinfos zum Objekt
- Mechanismus, wie man OSM-Daten in die Datenbank Club aufnehmen könnte (in der Annahme, dass OSM auch Punkte hat, die für die Zielgruppe des Clubs zusätzl. der clubeigenen Zusatzinfos) Mehrwert hätte
- ulm.app mit dB des Clubs anbinden
- Offene Geodaten – was gibt es für Ulm? (verschiedene Zuständigkeiten Stadt Ulm, EBU, SWU, Parkraumbetriebsgesellschaft usw.)

Datenaustausch – Szenario 1: einmaliger Austausch

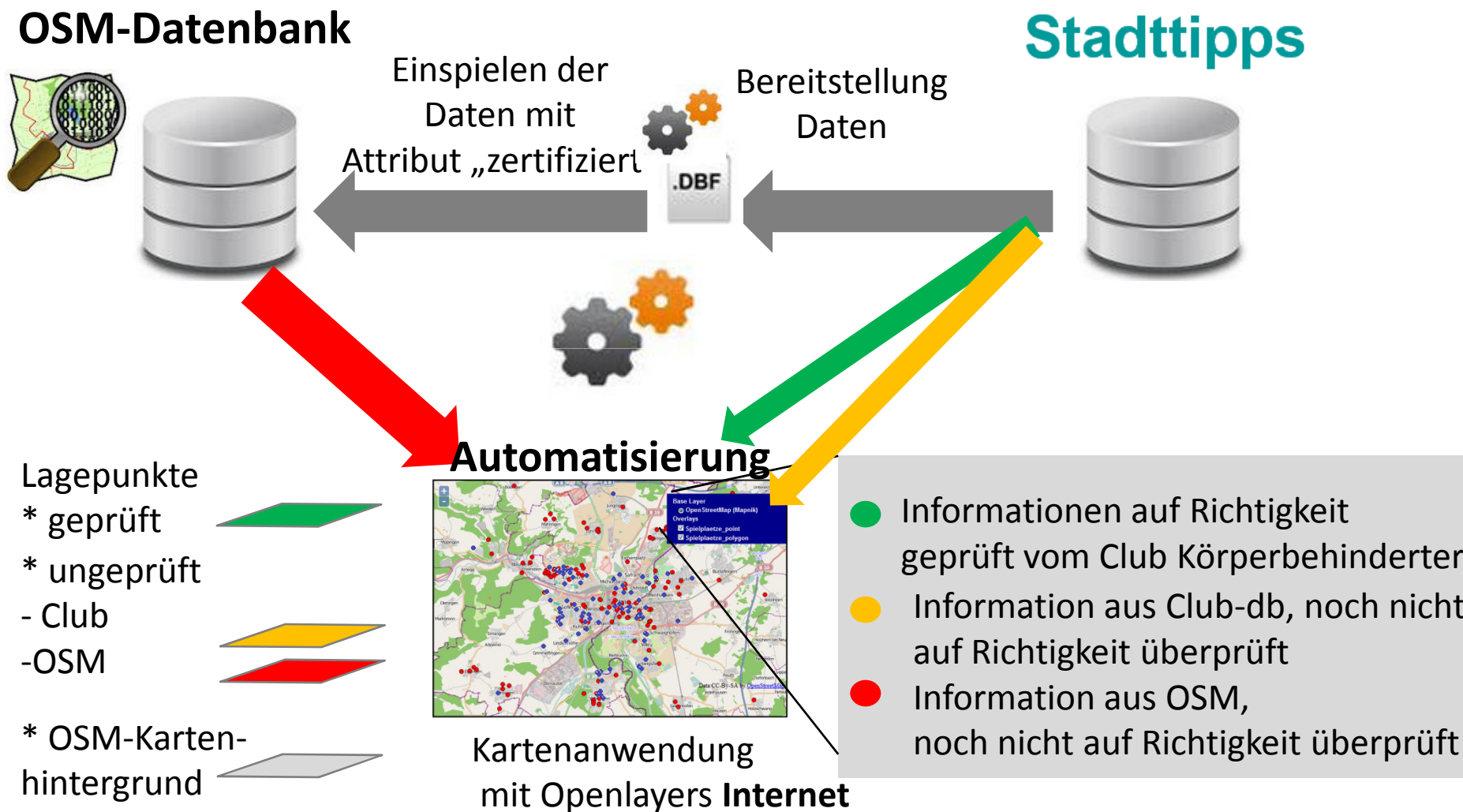


- Matching von existierenden OSM-Tags mit den Daten des Clubs. Vorschlag für ganz neue OSM-Tags, so noch keine vorhanden für Infos, die der Club mitführt
- Abgleich der Daten
 - was ist in OSM schon drin, und muss nur attributiv erweitert werden
 - was ist aus der db Stadttipps ganz neu in OSM einzupflegen
- Datenabgleich und Aufbereitung
- Einspielung in OSM

Datenaustausch – Szenario 2: Austausch mit Veredelung in Karte



Datenaustausch – Szenario 3: automatisierter Austausch mit Veredelung in Karte



Wissensspeicher – zur Datenbank des Clubs

- Orientiert sich an der DIN, weicht aber auch davon ab
- Es findet eine Plausibilitätsprüfung bei/vor Dateneingabe in die dB statt, es wird aber nicht jedes Objekt nachgemessen
- es ist eine SQL-db, eine flache Tabelle
- Daten liegen bei STRATO
- Koordinaten müssten mit reverse geosearch/reversegeoapi einmalig hinzugefügt werden, sind derzeit noch nicht in die Sachdaten fest integriert
- Synonyme wurden in eigener Stichworttabelle festgehalten, für die Suche
- PLZORT und Strassennamen liegen als Schlüsselliste vor